

# RS OGH 2007/4/20 37R50/07p

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.04.2007

## Norm

ZPO §54

GGG §2

GGG §7

## Rechtssatz

Die mit einer Klagsausdehnung verbundenen höheren Gerichtsgebühren entstehen bereits mit dem Zeitpunkt des Beginns der Protokollierung. Diese Kosten müssen daher vor Schluss der mündlichen Verhandlung verzeichnet werden. Eine spätere Verzeichnung (etwa nach der Zahlungsaufforderung durch den Kostenbeamten) fällt nicht unter § 54 Abs 2 ZPO.

## Entscheidungstexte

- 37 R 50/07p  
Entscheidungstext LG Eisenstadt 20.04.2007 37 R 50/07p

## Schlagworte

rechtzeitige Verzeichnung; Kosten; Klagsausdehnung; Klageausdehnung; Gerichtsgebühren;

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LG00309:2007:RES0000143

## Dokumentnummer

JJR\_20070420\_LG00309\_03700R00050\_07P0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)